

Blutabnahme aus Protest in Bangkok

Bangkok. In Thailand haben sich Hunderte Regierungsgegner in einer symbolischen Aktion Blut abnehmen lassen. Die Anhänger des 2006 gestürzten Ministerpräsidenten Thaksin Shinawatra wollten nach Angaben ihrer Anführer 1000 Liter Blut vor dem Regierungssitz ausschütten, um ihren Forderungen Nachdruck zu verleihen. Die Thaksin-Anhänger reihten sich zur Blutabnahme in lange Schlangen ein. Die etwa 90000 Regierungsgegner harren seit dem Wochenende in Bangkok aus. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141248.blutabnahme-aus-protest-in-bangkok.html>